

# Allegorische Fuge

## für dumme   und   für kluge

Der dumme denkt, der  
Der dumme denkt vorschnell  
Wenn der dumme nachdenkt

der dumme macht immer wieder den selben Fehler,  
der dumme weiß alles besser.

Der dumme glaubt, etwas zu sein,

Der dumme leidet unter einer Schmach.

Der dumme hat niemals genug,  
springt auf jeden fahrenden Zug  
und wird nie aus Schaden klug.

Der dumme ist pleite,  
weil er ständig bezahlt  
für alles, was der kluge prahlt  
und befindet sich stets auf der schwächeren Seite.

Der dumme hat Angst,  
Der dumme ist aggressiv,  
Der dumme macht Dreck,  
dabei meint der dumme mit „Dreck“ gerade

denn: falls ein dummer ihm dummerweise anvertraut  
dass sich Widerstand zusammenbraut,  
damit er nicht länger dumm aus der Wäsche schaut,

dann lässt er die dummen einfach nie verschlafen.

abtrünnig

zu den dummen überlaufen  
und helfen, dass der dumme sich<sup>1</sup>  
„Dumm geboren und nichts dazugelernt.“

kluge denkt weiter,  
der kluge gescheiter.  
hat der kluge vorgedacht  
für das, was nachher der dumme macht.

Der kluge macht immer wieder einen Fehler,  
Der kluge weiß alles,  
Der kluge beseitigt den nutzlosen Fresser.

der kluge lässt ihm den Glauben zum Schein.  
Er glaubt dafür, etwas zu werden  
auf Kosten anderer Leute Scherben.

Der kluge nicht, denn der klügere gibt nach.

Der kluge will immer mehr als genug,  
gleichgültig wie, er kommt zum Zug.  
Notfalls mit Gewalt oder Betrug.

Der kluge *macht* pleite,  
da er immer wieder einen dummen findet  
den er missbräuchlich an sich bindet.  
Danach sucht er bereichert das

weite.

der kluge macht Angst.  
der kluge ist progressiv.  
der kluge weist darauf hin,  
*ihn*.

Wer klug ist, lässt sich auch für dumm verkaufen,

weil jeder kluge die dummen beklaut  
und ihnen jede Chance verbaut,  
bis dass sich Wut und Hass aufstaut –

Wird den klugen das zu dumm,  
bringen sie sogar kluge um.  
Es könnten ja kluge in großen Haufen

Soweit das kluge. Das dumme ist nur:  
als Sieger der Schlacht zwischen klugen und dummen  
zwischen Habgier und Macht, sind am Ende nur die krummen  
Dinger, die der siegreiche schlimme  
Finger dreht und falls gar nichts anderes fruchtet,  
auch über Leichen geht.  
Darwinismus pur. Jetzt aber weiter mit der Fuge:

<sup>1</sup> entfernt von dem Vorurteil

Hat der kluge Freiheit und Macht,  
wird beides oft solange missbraucht,  
bis er untertaucht zum Schluss.  
Vorher vergeblich zur Einsicht gezwungen  
bekamen kluge wie dumme notgedrungen  
den faschistischen Gnadenschuss.

Ist es ziemlich dumm, klug zu sein  
und deshalb klug, sich dumm zu stellen?  
Ist man nur gut beraten,  
nie ein kritisches Urteil zu fällen  
über alle Schandtaten – ob große oder kleine –  
aus Furcht, man stünde da ganz...  
...alleine?

Und schon gehörst du zu den Rebellen!

Soll man stets davor zurückschrecken  
schlafende Hunde zu wecken  
um nicht den klugen als dummer gefährlich zu werden?  
Denn oft, wenn die schlafenden Hunde erst bellen  
ist man wirklich der dumme: es hilft kein verstellen  
man muss sich opfern, sonst kommt auf Erden

nichts kluges dabei rum.  
Oder die klugen bringen diese dummen  
rabiät, leise und schnell zum verstummen  
und wie Schafe in Herden kurzerhand um.  
Mag auch manch kluger das keinesfalls loben –  
wenn er nicht dumm ist, schweigt er. Sonst: s.o.

Kluge lassen sich auf so etwas nicht ein,  
sie fänden das nämlich bloß sehr gemein.  
Doch die klugen arbeiten in die eigene Tasche:  
ohne dass alle davon etwas ahnen  
finden sie immer noch eine hässlichere Masche,  
um bei klugen wie dummen abzusahnen.  
Sie verdienen sich an ihnen dumm und dämlich:  
durch dumme Tricks und Überlegenheit nämlich.

Zu wem gehöre ich? Zu wem gehörst du?  
Siehst du den klugen bloß dumm und apathisch zu?  
Wenn jedenfalls ein kluger dummer mir etwas erzählt  
und dabei auch noch meine Stil- und Sprachebene wählt  
hör ich ihm gar nicht zu – oder gerade erst kritisch hin,  
wenn ich ein kluger kluger und kein dummer kluger bin,  
damit er bei mir nicht mit Klischees und Parolen,  
Lügen und Panik Zwietracht schürt.  
Und ich pass auf, ob er nicht doch  
ein dummer kluger ist, der Dummheiten im Schilde führt  
(das Arschloch!)  
um mich suggestiv zu verkohlen.  
Diesen dummen Klugscheißer soll der Teufel holen!